

MEIN SONNTAGSBLATT 46 24. Sonntag im Jahreskreis B

In der Bibel steht:

„Jesus ging mit seinen Jüngern in die Dörfer bei Cäsarea Philippi. Unterwegs fragte er die Jünger: Für wen halten mich die Menschen? Sie sagten zu ihm: Einige für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für sonst einen von den Propheten. Da fragte er sie: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete ihm: Du bist der Messias.“

Mk 8,27-29 (Markusevangelium)

Der Begriff Messias bedeutet „Gesalbter“. Die Menschen warteten auf jemanden, der das Reich in Gerechtigkeit und Freiheit führte. Jesus ist der Versöhner zwischen Gott und den Menschen, er ist der Erlöser der ganzen Welt. Die Menschen waren sich am Anfang nicht sicher, wer dieser Jesus ist und ob er der Messias sein kann. Seine Freunde vertrauten darauf. Für uns ist es auch nicht immer einfach. Wer ist Jesus für die Menschen heute? Wer ist Jesus für dich? Was hoffst und erwartest du von ihm?



Für mein Leben:

Gebet:

Lieber Gott, ich weiß, dass Jesus viele kluge Dinge gesagt hat, ich weiß, dass er viele Wunder getan hat und vielen Menschen geholfen hat. Es ist schön, immer mehr von diesem Jesus kennenzulernen. Amen.



Geheimschrift mit Spiegel

Spiegelschrift ist eine Art von Geheimschrift und nur mit Mühe zu entziffern. Ganz einfach kannst du sie jedoch mit einem Spiegel lesen. Versuch mal, selbst in Spiegelschrift zu schreiben. Verwende dazu einen Taschenspiegel. Beobachte deine Bewegungen beim Schreiben im Spiegel. Nach einiger Übung wird es immer besser und schneller. Nach einiger Zeit kannst du Spiegelschrift dann ganz ohne Spiegel schreiben. Der Gelehrte und Künstler Leonardo Da Vinci hat übrigens alle seine Schriften spiegelverkehrt verfasst.

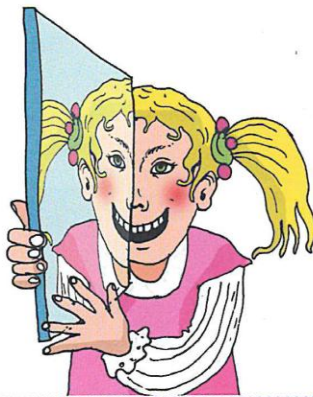


Wer bin ich?

Schau in einen Taschenspiegel oder mache Fotos mit deinem Handy. Versuche verschiedene Gefühle zu zeigen: „Ich bin traurig“, „ich habe Angst“, „Ich bin ein Held“..... Wie schaust du, wenn du wütend, neugierig oder beleidigt bist?

Das fremde Gesicht

Wenn du einen Spiegel hast, kannst du einen interessanten Versuch machen. Eigentlich sieht es ja so aus, als wären unsere Gesichtshälften genau gleich. Sind sie aber nicht. Das kannst du ganz einfach überprüfen. Nimm einen Spiegel und halte ihn wie auf der Zeichnung genau an die Nase, so dass er das Gesicht in zwei Hälften teilt. Beide Gesichtshälften sind in Wirklichkeit unterschiedlicher, als du denkst.



Menschen hoffen und vertrauen auf Jesus, den Messias.